



## Quartalsbericht 3-2019

„Als wir heute gemeinsam den Campus verließen, kündigte der verstopfte Verkehr auf den Straßen bereits unsere unvermeidbare Verspätung an. Es wurde immer enger, Sekunde um Sekunde, denn Züge warten für gewöhnlich nicht... Endlich am Bahnhof angekommen, bestätigte sich unsere Befürchtung. Erfasst vom Fahrtwind des Zuges, der bereits in Bewegung war, nahmen wir ebenfalls Fahrt auf. Ein Sprint in der schwülen Nachmittagshitze und ein kraftvoller Sprung brachte uns dann letztendlich doch noch an Bord des Zuges Richtung Bangalore, unserer nächsten Station ... Unsere Exkursion zu den unterschiedlichsten NGOs begann bereits mit einem fulminanten Auftakt.“, dieser Auszug stammt von einer Nachricht einer unserer Teilnehmer. Sie machten sich in Gruppen zu einer selbstorganisierten Studienreise auf.

*Liebe kanthari Freunde und Unterstützer,*

*Die Zeit vergeht wie im Flug. Die elfte kanthari Generation stürmt der Zielgerade entgegen. Jedes Jahr wird die Gruppe internationaler kantharis um einige Social Change Maker grösser, die, zurück in ihrer Heimat, durch ihre Projekte einiges bewegen.*

*In diesem Brief erhalten Sie einen Einblick in die kanthari Welt, wie zum Beispiel das Leben auf dem Campus oder Updates bezüglich unserer Alumnis und deren Projekte.*

### kanthari Curriculum

Betrachtet man das kanthari Logo, fallen einem sofort die fünf kanthari Chillies auf, die dort in verschiedenen Farben vertreten sind. Diese Farben repräsentieren unsere fünf verschiedene Social Change Maker Typen: Initiatoren, Erfinder, Entrepreneurs, Aktivisten und Künstler. Diese Farben sind allerdings nicht nur Indikatoren für diese Kategorien, sie stehen auch symbolisch für unser Curriculum „Eine Reise in fünf Akten“.

Grün steht für Initiation. Es ist die Farbe des ersten Akts, der von den Teilnehmer genutzt wird, um praktische Fähigkeiten und notwendige Strategien zu erlernen – es geht hier um Basiswissen zur Realisierung ihrer zukünftigen Projekte.

GELB steht für Akt 2, die Test- und Prototyp Phase. Hier arbeiten die Teilnehmer an ihren sogenannten „Venture Profiles“, eine Reihe von Dokumenten, die sich unter anderem mit ihren persönlichen Geschichten, der Definition des Problems und dessen Lösung beschäftigen. Diese Dokumente sind gleichzeitig die Basis für alle Bereiche der Kommunikation: Von Flyer, über Broschüren, zu Webseiten und Anträgen. Außerdem erstellen die Teilnehmer ihren ersten dreidimensionalen Prototypen, zum Beispiel eine Modell Schule. Während der Exkursion, eine Reise quer durch den Süden Indiens, können die Teilnehmer ihre eigenen Ideen mit bereits existierenden Konzepten etablierter NGOs



Snehan beneficiary selling bags



Satya installing safe pump switch starters

(Nichtregierungsorganisation) vergleichen und Eindrücke sammeln. Viele der NGOs sind von Kantharis der verschiedenen Generationen initiiert. Wie zum Beispiel:

- „Snehan“ in Pondicherry, eine Organisation für erwachsene Obdachlose. Gründer ist Anumuthu von der Kanthari Generation 2017. Mehr zu Snehan siehe unten.
- „Sristi Village“, ein inklusives Dorf, gegründet von Karthikeyan (2012 Kanthari),
- „Yurt on Wheels“, eine mobile Schule für die Kinder von Tribals in Süd-Indien, Gründer John Peter (2016 Kanthari),
- „Aravans“, ein Projekt, das sich für die LGBTIQ Rechte einsetzt, Partha (2016 Kanthari),
- „Project Defy“, eine Art Schule ohne Lehrer, die Raum für Verwirklichung und Kreativität schafft, gegründet von Abhijit Sinha (2015 Kanthari).

ORANGE repräsentiert Akt 3. In diesem Akt dreht sich Alles um "Entrepreneur-skills" (Unternehmerische Fähigkeiten), wie zum Beispiel Projektplanung, Fundraising, Branding, als auch Präsenz in der Öffentlichkeit.

Gerade organisieren die Teilnehmer das „Kanthari-Spread The Spice“ Event. Eine eintägige Ausstellung, welche zur Bühne für die Teilnehmer genutzt wird, um ihr Projekt, ihre Vision erstmals einem breiten Publikum zu präsentieren. Das Endresultat dieser Ausstellung wird im nächsten Quartal-Newsletter thematisiert, bleibt also gespannt, wenn ihr mehr erfahren möchtet!

ROT symbolisiert den feurigen vierten Akt, der besonders die Aktivisten unter den Kantharis fördert. Es ist eine intensive Zeit, die genutzt wird, um die Teilnehmer auf die „Kanthari Talks“ vorzubereiten, die am 29. & 30. November, sowie dem 1. Dezember stattfinden. Dort hat jeder Teilnehmer zehn Minuten, um über die persönliche Geschichte, das bestehende Problem und dessen individuelle Lösung zu reden. Dabei stehen ihre Projektideen im Vordergrund. Darauf folgt eine Frage und Antwort Runde, die das Publikum miteinbezieht.

#### Kanthari TALKS:

Aufgepasst! Dieses Jahr finden die „Kanthari TALKS“ am 29. & 30. November und dem 1. Dezember statt. Wo? Auf dem Kanthari Campus in Trivandrum. Updates zu diesem Event sind zu finden unter der neuen Website [www.kanharitalks.org](http://www.kanharitalks.org)

#### Neuigkeiten zu den Kanthari Alumni Projekten 2018

##### Cameroon: Ecological Balance – Limbi Tata - [Limbi's dream speech](#)

Limbi Blessing Tata, Gründerin von „Ecological Balance - Irvingia“, hatte einen Auftritt im Hi-TV in Buea Cameroon. Für sie hat die Rettung des gefährdeten Waldes in Cameroon auch mit der Förderung von Mädchen zu tun. Es sind die Mütter, die ihr Einkommen durch Waldprodukte, ohne den Waldbestand zu belasten, garantieren. Sie sind es auch, die ihre Töchter in die Schulen schicken. Der Bestand des Waldes kommt also im Besonderen den Frauen und Mädchen zu Gute. Weitere Informationen über Limbis Projekt in Cameroon gegen den rapiden Abbau der Wälder finden Sie auf <http://www.ecobalances.org/>

##### Tajikistan: Vilka Chess Club: Sohibjamol

Vilka ist eine besondere Schachposition, in der das sonst eher limitierte Pferd die Möglichkeit hat, den





kanthari workshop



Kanthari TALKS 29,30 Nov, 1<sup>st</sup> Dec 2019

König Schachmatt zu setzen oder die Königin aus dem Rennen zu nehmen. Kanthari Alumni Sohibjamol sieht Vilka als ein wichtiges Symbol für einen Menschen mit Behinderung, für den sich alles ändert, wenn man die Möglichkeit bekommt, sein volles Potential auszureizen. Sohibjamol ist internationale Schachspielerin, die das Potential von Schach als effektives Integrationsmittel erkennt. Sie baut einen integrativen Schachclub. Gerade ist eines ihrer Projekte nach drei Monaten erfolgreich beendet. Ihre Organisation Vilka Chess Club brachte sieben Mitglieder bis zu dem regionalen Schachtunier in Khorog einer Stadt in der autonomen Gorno-Badakhshan Provinz. Eines der Mitglieder, der sehbehinderte Shoghoz Mamadrizokhinov, hatte den ersten Platz sowohl in Schach als auch in Kopfrechnen belegt. Mehr Informationen zu Sohibjamols Projekt gibt es auf <http://www.vilkachessclub.org/>

**India: kaanthi – Satya Illa: [Satya's's dream speech](#)**

Jedes Jahr sterben in Indien geschätzt 14000 Menschen an Elektroschocks. Viele der Unfälle hätten durch verbesserte Sicherheitsmaßnahmen und durch mehr Aufklärung verhindert werden können. Satyas Organisation kaanthi, kümmert sich genau um diese Missstände. Seit er im Dezember 2018 das kanthari Programm abgeschlossen hatte, hat er bereits mehr als 10.000 Menschen, besonders in abgelegenen Regionen erreicht. Seine Arbeit wurde durch den "Commonwealth Youth Achievement Award for Excellence in The Development Work 2019' ausgezeichnet. Zudem bekam er den "National youth icon award for excellence in development work", von dem internationalen Jugendverband überreicht. Mehr Informationen finden Sie unter: <http://www.kaanthi.org/>

**Neuigkeiten zu den kanthari Alumnis**

**India : Snehan – Anumuthu (2017) - [Anumuthu's dream speech](#)**

Was bedeutet es obdachlos zu sein? Anumuthu stellte sich nicht nur diese Frage, er wollte es wirklich wissen, und so kam es, dass er für drei Tage und Nächte auf den Straßen Trivandrams als Obdachloser verkleidet lebte und umherstreifte, um alles genau erfahren und beobachten zu können. Dies geschah während des schweren Sturms Ockhi 2017. Am Morgen des dritten Tages kehrte er wieder zum kanthari Campus zurück und war nicht mehr derselbe. Anumuthu erzählte, wie sehr er gelitten hatte, nicht weil ihm kalt war, nicht weil er Hunger und Durst hatte (er hatte in dieser Zeit nur eine Flasche Wasser und 20 Rupien erbetteln können), der größte Shock war, dass er nicht mehr wahrgenommen wurde. Es war als hätte man durch ihn hindurchgesehen. Er gründete Snehan, eine Organisation, die mit Obdachlosen alten, behinderten und kranken Erwachsenen von den Straßen Pondicherrys in Indien arbeitet. Snehan bedeutet „Jedermanns Freund“. Anumuthu und sein Team haben bisher 300+ Obdachlose gerettet und deren Leben verändert. Mehr zu Anamuthus Projekt findet ihr hier <http://snehan.org> <http://snehan.org>

**Lebanon: Mesewat – Rahel Zageye (2017) - [Rahel's dream speech](#)**

Rahel Zegeye Zewudu wurde in Äthiopien geboren, aber lebt und arbeitet im Libanon. Libanon verzeichnet mehr als 250.000 zugewanderte Arbeitskräfte, die im häuslichen Sektor tätig sind. Rahel erfuhr mehrere Jahre am eigenen Leib, was es bedeutet, eine angestellte Migrantin in einem libanesischen Haushalt zu sein. Gewalt und Psychoterror waren an der Tagesordnung. Ihre Erfahrung inspirierte sie dazu Mesawat zu starten, eine Organisation, die sich für die Rechte dieser Hausangestellten einsetzt. Weitere Informationen zu Rahels Projekt finden Sie [hier](#)



### Zimbabwe: Simuka - Mercy Maunganidze (2016) - [Mercy's dream speech](#)

Mercy Maunganidze ist Vorsitzende des nationalen Behinderten Vorstands für den öffentlichen Dienst, Arbeit und soziale Wohlfahrt im Staat Zimbabwe. Sie gründete Simuka, ein Zweig der Zimbabwe Albino Vereinigung, der sich auf Alleinerziehende Mütter mit Albinismus spezialisiert hat. Das Ziel ist das Selbstvertrauen dieser Frauen zu stärken, indem sie sich mit ihren Herausforderungen auseinandersetzen. In Zimbabwe werden Frauen mit Albinismus oft vergewaltigt, da traditionelle Heiler den Aberglauben vertreten, dass HIV durch Geschlechtsverkehr mit einer Frau mit Albinismus geheilt werden kann. Vor einiger Zeit wurde Mercy mit dem „Best Albino Advocate 2019 Award“ durch die Ruth Pasi Foundation geehrt. Wir gratulieren Mercy an dieser Stelle herzlich und wünschen ihr auch in Zukunft viel Erfolg.

### Alumni Treffen

Naresh (2017), Gründer von Tharunam, er arbeitet an einem Ernährungsprojekt, Satya (2018), Gründer von Kaanthi, (siehe oben), er arbeitet zur Zeit an einer Solarfarm, Anumuthu (2017), Gründer von Snehan, eine Organisation für Obdachlose trafen sich zu einem Austausch in Hyderabad. Wir begrüßen diese Treffen, denn so können unterschiedlichen Erfahrungen ausgetauscht werden. Trevor (2018) und Gumisai (2015) wurden unabhängig voneinander als Moderatoren einer wichtigen Konferenz bezüglich der LGBTIQ Bewegung in Süd-Afrika eingeladen. In der Kopano Konferenz wurden sie zu wichtigen Stimmen.

### Medien

Hier finde Sie ein Artikel über kanthari in Malayalam [TheManorama](#)

### Auswahl der kantharis für 2020

Um potenzielle kanthari Teilnehmer zu finden, können Sie uns dadurch behilflich sein, indem Sie den folgenden Link innerhalb Ihres Netzwerks verbreiten. Für diejenigen, die interessiert sind, sich jetzt zu bewerben: <https://www.kanthari.org/admissions/>. Auch können Sie gerne diesen Bericht an Interessierte weiterleiten.

---

*Liebe kanthari Freunde und Unterstützer,*

*Wir freuen uns, euch mitzuteilen, dass der 2019 Kurs gut läuft.*

*Ohne eure Hilfe wären wir jetzt nicht so weit.*

*Im Namen unserer Teilnehmer und Mitarbeiter bedanken wir uns für Ihr weiteres Interesse und freuen uns über jede Unterstützung.*

*Viele Grüße vom Vellayani Seeufer,*

*Das gesamte kanthari Team, sabriye and paul*

---

Möchten Sie die Arbeit von kanthari unterstützen?  
Sie erfahren [hier](#), wie Sie uns unterstützen können. VIELEN HERZLICHEN DANK!  
[www.facebook.com/kantharis](http://www.facebook.com/kantharis) - [www.kanthari.org](http://www.kanthari.org)